



MTSF – Konzept und Hygieneplan zur Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs

Nach neuerer Auslegung der Vorschriften zu infektionsschützenden Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus ist die Durchführung auf privaten Sportanlagen im Freien möglich. Das Gelände der Fa. Reifen Reil GmbH entspricht diesen Voraussetzungen, so dass es keine Beschränkung hinsichtlich der Anzahl der Personen aus verschiedenen Haushalten gibt.

Die Nutzung privater und öffentlicher Sportanlagen ist mit einer unbegrenzten Personenzahl unter Beachtung des Mindestabstands von 2 Metern und weiterer Voraussetzungen möglich.

Die Sportausübung in öffentlichen und privaten Sportanlagen und ähnlichen Einrichtungen einschließlich Fitnessstudios ist zulässig, wenn

- diese kontaktlos zwischen den beteiligten Personen erfolgt,
- ein Abstand von mindestens 2 Metern jeder Person zu jeder anderen beteiligten Person jederzeit eingehalten wird,
- Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen, insbesondere in Bezug auf gemeinsam genutzte Sportgeräte, durchgeführt werden,
- beim Zutritt zur Sportanlage Warteschlangen vermieden werden,
- Zuschauerinnen und Zuschauer ausgeschlossen sind und die Zahl der Personen auf das erforderliche Minimum vermindert wird.

Durchführung von Trainingsangeboten im Freien

Vor der Trainingseinheit

Festlegung der Teilnehmendenzahl: Die Niedersächsische Verordnung sieht keine pauschale Begrenzung der Zahl der Teilnehmenden vor. Die Gruppengröße soll primär in Abhängigkeit des zur Verfügung stehenden Platzes und der Zahl der zur Verfügung stehenden Trainer*innen festgelegt werden. Eine Beschränkung auf 6-8 Teilnehmer*innen pro Trainer*in ist sinnvoll, insbesondere bei Trainings im Kinderbereich.

Schon mit der Trainingsankündigung sollten feste Regeln kommuniziert werden Teilnehmer*innen, **die eine der beiden folgenden Gesundheitsfragen mit „Ja“ beantworten, dürfen das Sportgelände nicht betreten:**

Hattest du in den letzten 24 Stunden Fieber (über 38°C), ein allgemeines Krankheitsgefühl, Kopf- und Gliederschmerzen, Husten, Atemnot, Geschmacks- und/oder Geruchsverlust, Halsschmerzen, Schnupfen, Durchfall oder Schüttelfrost?

Hattest Du in den letzten 14 Tagen engen Kontakt zu Personen, bei denen der Verdacht auf Covid-19 besteht oder bei denen es diagnostiziert wurde, oder die sich derzeit in einer Gesundheitsüberwachung befinden, um eine mögliche Infizierung mit Covid-19 festzustellen?

Die Teilnehmer*innen kommen in Motorradkleidung oder ziehen sich an ihren Fahrzeugen um.

Die An- und Abfahrt zum Training sollte individuell, nicht in Fahrgemeinschaften mit mehreren Teilnehmer*innen erfolgen.

Der Zutritt zum Trainingsgelände sollte dergestalt gesteuert werden, dass keine Engpässe und Warteschlangen entstehen.

Die Teilnehmer*innen desinfizieren sich bei Ankunft zunächst die Hände.

Mund-Nasen-Schutz: Die Niedersächsische Verordnung zum Trainingsbetrieb im Freien sieht das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes nicht vor. Trainer*innen und Teilnehmer*innen ist es freigestellt, einen Schutz zu tragen.

Angehörige von Risikogruppen sollten besonders geschützt werden.

Anwesenheitslisten sollen geführt werden. Bei uns erfolgt die Anmeldung zum Training über das Forum. Sollte jemand unangemeldet zum Training erscheinen, muss er sich unverzüglich im Forum für das Training nachmelden!

Während der Trainingseinheit

Das Training beschränkt sich auf kontaktlose Übungen zur Kondition, Koordination und Beweglichkeit sowie Übungen am und mit dem Motorrad unter Wahrung der Abstandsregel von 2 Metern

Die Sportgeräte bzw. das Material sind selbst mitzubringen oder werden vor Gebrauch desinfiziert.

Um den direkten Kontakt mit Trainingsgegenständen zu vermeiden, müssen von den Teilnehmern und den Helfern Handschuhe getragen werden! So werden beispielsweise die Ringe beim „Ringe einhängen“ und die Dose beim „Umsetzen“ nur mit Handschuhen an den Ausgangspunkt zurück gebracht.

Es gibt keine Zuschauenden auf dem Trainingsgelände; Eltern der fahrenden Jugendlichen sind keine Zuschauer!

Die sonst zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten der Fa. Reifen Reil werden nicht genutzt! Der Aufenthalt auf dem Trainingsgelände ist ausschließlich in Freien gestattet. Für dringende Fälle steht die Toilette zur Verfügung, diese muss aber nach jeder Benutzung desinfiziert werden, was von den Eltern der jeweiligen Teilnehmerkinder und -jugendlichen durchgeführt, bzw. kontrolliert werden muss! Jede teilnehmende Familie versorgt sich selbst mit Speisen und Getränken. Diese dürfen nicht untereinander, mit anderen Familien, getauscht werden!

Nach der Trainingseinheit

Das Duschen/Umziehen erfolgt erst zu Hause (bzw. Umziehen am/im Fahrzeug).
Die ggf. notwendigen Materialien aus unserem Container werden nach jeder
Trainingseinheit mit Desinfektionsmittel gereinigt.

Der Vorstand